Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **3 (1996)**

Heft 19

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EUROPEAN IMAGING AND SOUND ASSOCIATION
EISA AWARDS
EUROPEAN COMPACT CAMERA '96-'97
Samsung 145S

SAMSUNG by ZUPPINGER

Sie legen auf das Objektiv wert!

Wir auch.

Deshalb ist die neue **Samsung Zoom 145** mit einem Objektiv von **Schneider-Kreuznach** ausgestattet. Ein Objektiv in **Profi-Qualität**. Denn das deutsche Optikunternehmen ist spezialisiert auf **Objektive für die bekanntesten Profikameras,** wie Rollei, Linhof, Sinar und viele andere. Die **Samsung Zoom 145** bietet deshalb mit einem **Juwel der Optikrechnung** etwas ganz Besonderes. Weil wir wissen, **was Sie wollen.**

SAMSUNG

Zuppinger AG, Letzigraben 176, 8047 Zürich
Tel. 01 - 491 77 88, Fax 01 - 493 47 16

LESERBRIEFE

«Heckenschütze gegen Fachhandel»

(Antwort auf Leserbrief in FOTOintern 17/96)

Mit grossem Interesse haben wir von Ihrem Leserbrief in FOTOintern Kenntnis genommen. Sie schreiben unter dem oben erwähnten Titel über den Aussand des Versandlabors «Swisscolor».

Wir freuen uns, dass Sie als Fotohändler auf diesen Aussand aufmerksam wurden. Vorab möchten wir Sie aber darüber informieren, dass dieser Aussand eine umfangreiche Orientierung über das Advanced Photo System enthält, und dass dieses System zu den offiziell empfohlenen Verkaufspreisen offeriert wird, mit dem Hinweis, dass diese Geräte in erster Linie beim Fotofachhandel erhältlich sind. Ihre Angaben betreffend günstigerem Preis und Mengenrabatten sind in dem Sinne nicht richtig.

Es ist wichtig, dass unsere Firma den Endverbraucher direkt über Neuheiten informiert, mit dem Hinweis, dass diese beim Fotohandel bezogen werden können, und wenn nicht, wie z.B. in Ihrem Falle, auch direkt bei uns erhältlich sind.

Gleichermassen verhält es sich für Fotoaufträge. Diese sind im «Swisscolor Service» Versand nicht günstiger als bei einem Fotohändler, der diesem Service angeschlossen ist. Der Versand-Kunde hat den Nachteil einer Lieferzeit von ca. einer Woche, und dass er die Versandkosten bezahlen muss. Wenn letztere auf den Bilderpreis umgerechnet werden, ist das Angebot gegenüber dem Fotohandel, der im 24-Stunden-Service beliefert wird, sogar schlechter. Ein mittleres Colorlabor, das in der jetzigen Zeit nicht alle brauchbaren Möglichkeiten ausnützt, ist leider nicht mehr überlebensfähig. Damit ist aber dem Detailhandel nicht gedient ...

Wir fühlen uns unserer eigenen Firma, unseren Lieferanten und vor allem auch unserem Personal gegenüber verantwortlich, diejenigen Massnahmen zu treffen, die es uns ermöglichen, auch in Zukunft unseren Betrieb trotz kritischer Zeit erträglich über die Runden zu bringen. *M. Schwarz, Fujifilm Ltd, Dielsdorf*

zef-Interview: Deplazierte Vorwürfe

(siehe zef-Interview in FOTOintern 17/96)

Ihr Interview über das zef haben wir mit Interesse gelesen. Was wir deplaziert finden, sind die Vorwürfe zwischen den Zeilen an die Adresse von Schuler, Koch und Bären. Es wäre besser gewesen, bei den Fakten zu bleiben, denn bereits bei der Gründung des zef war bekannt, dass das Lehrlingsaufkommen aus der Fotobranche nicht ausreichen wird, um das zef zu finanzieren und über Wasser zu halten. Es war bekannt, dass nur ein professionell geführtes Schulungszentrum, welches sich auch für andere Branchen öffnet, eine Überlebenschance hat. Leider haben die Verantwortlichen des zef diese gesteckten Ziele nicht erreicht. Verschiedene Lieferanten haben sogar mittlerweile eigenen Schulungszentren eröffnet, da anscheinend das zef nicht genügen konnte.

Wir haben uns zu Beginn im zef mit einem namhaften Geldbetrag engagiert und damit beigetragen, dass das zef sich hätte etablieren können. Es ist schade, dass diese Tatsachen im Interview nicht erwähnt wurden. *A. Thévenaz, Foto Bären Optik AG, Zürich*

Unter «Leserbriefe» werden nur namentlich gezeichnete Zuschriften von öffentlichem Interesse publiziert. Die Redaktion behält sich das Recht vor, die Texte aus Platzgründen zu kürzen und eine Gegendarstellung betroffener Personen und Firmen einzuholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lassen Sie Dampf ab ...

Schreiben Sie uns, was Ihnen nicht passt, oder was Sie besonders gut finden.
FOTOintern, «Leserbriefe», Postfach 1080, 8212 Neuhausen

INFO-ECKE OLYMPUS

DAS WEIHNACHTSANGEBOT VON OLYMPUS:

Das μ[mju:] Set

Eine μ[mju:]-Kamera ist ein ideales Weihnachtsgeschenk. Damit Ihr Kunde die für ihn attraktivste μ[mju:]-Kamera auswählen kann, bieten wir Ihnen unsere 3 μ[mju:]-Kameras in einem speziellen Weihnachts-Set zu einem einmaligen Preis an. Zusätzlich schenken wir Ihnen passende Displays sowie einen elektrisch beleuchteten Weihnachtsbaum für Ihre Schaufenster-Dekoration.

Weitere Informationen und Details erhalten Sie von unseren charmanten Damen im Verkaufsbüro oder von Ihrem Gebietsverkaufsleiter. Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Weihnachtsgeschäft.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

EG-Richtlinie

Wenn es die EG nicht gäbe, dann müsste man sie erfinden. (Herr Blocher, Sie dürfen ruhig weiterlesen.) Die Europäische Union, oder genauer gesagt ihre Übersetzer in Brüssel, gehören nämlich zu den besten Lieferanten der Glossenschreiber. Neustes Beispiel ist die «Richtlinie Nr. L 84/15». Diese befasst sich mit Wein, wurde in neun Sprachen übersetzt und lautet deutschähnlich wie folgt:

«Der Verschnitt eines zur Gewinnung von weissem Tafelwein geeigneten Weines oder eines weissen Tafelweins mit einem zur Gewinnung von rotem Tafelwein geeigneten Weines oder einem roten Tafelwein kann keinen Tafelwein ergeben. Diese Bestimmung schliesst jedoch nicht aus, dass in bestimmten, noch festzulegenden Fällen zur Gewinnung von weissem Tafelwein geeigneter Wein oder weisser Tafelwein mit zur Gewinnung von rotem Tafelwein geeignetem Wein oder mit rotem Tafelwein verschnitten wird, sofern das gewonnene Erzeugnis die Merkmale eines roten Tafelweins aufweist» .

Diesem schauerlichen Gestürm möchten wir auch noch einen Satz beifügen:

«Die Richtlinien oder die Bestimmung zum Lesen von Richtlinien, welche sich mit den in Richtlinien enthaltenen Bestimmungen von Richtlinien befassen, müssen in bestimmten Bestimmungen zum Bestimmen der in allen Richtlinien zwecks besserem Verständnis der Richtlinienbestimmungen mit Richtlinien bestimmt werden!» gpd

Das beste Argument gegen eine HASSELBLAD ist eine Occasions-Hasselblad. Fragen Sie Ihren Händler.

Beeli AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01 / 825 35 50, Fax 01 / 825 39 50

Serienmässig eingebaut.

Zugegeben, der Spritzwasserschutz der neuen Vectis S-1 ist nicht ganz so dicht wie der hier abgebildete. Dafür hält er länger. Überhaupt erschien uns diese Übertreibung zulässig, wenn man bedenkt, dass die S-1 mitsamt Objektiv und Blitzgerät die erste gegen Spritzwasser geschützte Spiegelreflexkamera der Welt ist und trotzdem nur 998 Franken kostet (inkl. Zoom). Auch sonst ist sie keine Kamera wie jede andere, hat es doch Minolta

Weber, Hodel, Schmid,

geschafft, erstmals alle Vorteile von APS (Advanced Photo System) mit denen einer erstklassigen Systemkamera zu verbinden. Dazu kommen ein paar Raffinessen, welche die S-1 kleiner, handlicher und erst noch schöner als herkömmliche Spiegelreflexkameras machen. Ihr Fotofachhändler zeigt Ihnen gerne warum – am liebsten natürlich, wenn's regnet. **Das Leben ist voller Minolta.**

MINOLTA